



## Presseinformation

3. August 2018

### Zimmerer-EM-Team steht!

#### Team bereitet sich auf die Mission der doppelten Titelverteidigung vor

Alexander Bruns, Lukas Nafz und Marcel Renz werden für Deutschlands Zimmerer bei der Zimmerer-Europameisterschaft 2018 im Oktober in Luxemburg antreten. Diese Entscheidung fiel nach einem Training der Zimmerer-Nationalmannschaft Anfang August 2018 im Zimmerer-Ausbildungszentrum in Biberach. Die Teamleitung hatte basierend auf dem im Training gebauten Modell sowie der kontinuierlichen Leistungen der einzelnen Teammitglieder ihre Entscheidung getroffen. Teamleiter Roland Bernardi, Holzbauunternehmer aus dem Saarland, gab die Nominierung bekannt. Die Zimmerer-Nationalmannschaft geht als Titelverteidiger ins Rennen. Sie war 2016 zum dritten Mal in Folge Europameister in der Einzel- und Mannschaftswertung geworden.

Zum Zimmerer-EM-Kader gehören:

- Alexander Bruns (21) aus Bad Dürkheim in Rheinland-Pfalz wurde 2016 deutscher Vize-Meister und ist derzeit in seinem ehemaligen Ausbildungsbetrieb Zimmerei Wolfgang Schlatter aus Kleinkarlbach als Geselle beschäftigt. „Die EM ist eine einmalige Chance für einen Zimmerer, die will ich nutzen!“ Bruns fiel nach der Entscheidung der Teamleitung ein großer Stein vom Herzen, hatte er sein Holzbaumodell im Training aufgrund eines Fehlers am Anfang der Schiftung „versemmelt“. „Aber die kontinuierlichen Leistungen seit Beginn seiner Mitgliedschaft im Team sprachen für ihn“, so Teamleiter Roland Bernardi.
- Lukas Nafz (20) aus Horb am Neckar in Baden-Württemberg ist Deutscher Meister 2017. Nach seiner Ausbildung im Zimmereibetrieb Claus Kübler in Pfalzgrafenweiler in Baden-Württemberg ist er als Geselle in der Zimmerei Nafz in Horb beschäftigt. „Es ist einfach geil, dass es für mich direkt im Jahr nach der Deutschen Meisterschaft mit dem internationalen Wettbewerb klappt. Es ist zwar eine große Herausforderung, der ich mich aber sehr gerne stelle. Schon jetzt sind die gesammelten Erfahrungen im Team für mich sehr wertvoll.“ Teamleiter Bernardi begründete die Nominierung durch den



„starken Start von Lukas im Team und die sehr schnelle fachliche Weiterentwicklung“.

- Marcel Renz (22) aus Pfullingen in Baden-Württemberg war nach seinem vierten Platz bei der Deutschen Meisterschaft 2015 ins Team gekommen. Nach seiner Ausbildung in einer Zimmerei in Reutlingen war er als Geselle im väterlichen Betrieb Renz Holzbau & Bedachungen in Pfullingen tätig und besucht derzeit die Meisterschule in Reutlingen. „Ich freue mich sehr, dass ich nun bei der EM starten kann. Das Training in Biberach lief nicht so wie erwartet, da hatte ich wieder Zweifel bekommen. Umso größer ist jetzt meine Freude, dass ich mich doch noch mit Kollegen aus Europa messen kann!“ „Marcel ist drei Jahre im Team dabei und hat folglich viele Erfahrungen gemacht, die er hoffentlich erfolgreich im Wettbewerb einsetzen kann“, so Teamleiter Bernardi.

Bei der Zimmerer-Europameisterschaft wird der stellvertretende Teamleiter Andreas Großhardt, Holzbauunternehmer aus Uhltingen-Mühlhofen in Baden-Württemberg, der internationalen Jury angehören. „Natürlich ist es eine große Herausforderung, als Titelverteidiger ins Rennen zu gehen. Aber das Team ist hochmotiviert und wird auch noch die verbleibende Zeit bis zur EM intensiv nutzen, um bestmöglich vorbereitet in den Wettbewerb zu gehen. Wir freuen uns auf einen spannenden Wettbewerb mit den anderen Nationen!“

Bei der Zimmerer-Europameisterschaft 2018 muss in 22 Zeitstunden ein anspruchsvolles Dachstuhlmodell erstellt werden. Dabei kommt die traditionelle Zeichen- und Rechenmethode des Zimmererhandwerks, das Schiften nach der Flächenmethode, zum Einsatz. Anschließend müssen die Hölzer angezeichnet und ausgearbeitet werden. Zum Schluss erfolgt der Zusammenbau. Bewertet werden im Wettbewerb Präzision und Genauigkeit. Ein Millimeter Abweichung kann schon für den Erfolg entscheidend sein.

Die Zimmerer-Nationalmannschaft wird getragen von Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes. „Titelverteidiger zu sein, ist immer eine Bürde. Aber im Gegensatz zu den Fußballern geht unsere Zimmerer-Nationalmannschaft mit neuen Gesichtern an den Start. Ich kenne den EM-Kader sehr gut und weiß, was sie als Zimmerer können und weiß, wie sehr sie brennen, Deutschland erfolgreich bei der EM zu vertreten“, so Peter Aicher, Vorsitzender von Holzbau Deutschland.

Maßgeblich unterstützt und gefördert wird das Team seit 2008 von den Holzbau Deutschland Leistungspartnern, einem Zusammenschluss führender Hersteller von Baustoffen, Bauelementen und Elektrowerkzeugen mit Holzbau Deutschland. „Jungs, macht weiter wie gehabt. Ihr beherrscht Euer Handwerk, Ihr wisst, was auf

Euch zukommt und Ihr habt den Rückhalt der gesamten Branche. Auf eine erfolgreiche EM 2018“, so Matthias Krauss, Sprecher der Leistungspartner von Holzbau Deutschland und Vorstandsvorsitzender der Mafell AG.

Vorbereitet wird das Team durch die beiden Ausbildungsmeister Sascha Brück aus dem Bundesbildungszentrum für das Zimmerer- und Ausbaugewerbe (Bubiza) in Kassel und Michael Rieger aus dem Zimmerer-Ausbildungszentrum in Biberach.

Zimmermeister Aaron Wilhelmi (22) aus Löhlbach in Hessen und Zimmerergeselle Sean Klesen (20) aus Büschfeld im Saarland scheidende Ende 2018 aus der Zimmerer-Nationalmannschaft aus. Zimmerergeselle Tom Jacobsen (19) aus Burg auf Fehmarn in Schleswig-Holstein bleibt im Team und hat die Chance, sich im nächsten Jahr für die WM 2019 und im übernächsten Jahr für die EM 2020 zu qualifizieren.

Weitere Informationen unter [www.zimmerer-nationalmannschaft.de/](http://www.zimmerer-nationalmannschaft.de/)

Fotomaterial zur Zimmerer-Nationalmannschaft mit Gruppenfotos und für die einzelnen Teammitglieder steht im Pressebereich unter <https://www.holzbau-deutschland.de/aktuelles/pressebereich/> zur Verfügung.

*BU für Foto „EM Team Bruns Nafz Renz“: Das EM-Team 2018 mit (v.l.) Alexander Bruns, Lukas Nafz und Marcel Renz.*

*BU für Foto „EM Team mit Teamleitung“: Die Teamleitung mit (stehend v.l.) Andreas Großhardt, Michael Rieger, Sascha Brück und Roland Bernardi mit dem EM-Team Alexander Bruns, Lukas Nafz und Marcel Renz.*

*Urheber Bilder: FGHA/Küttner*